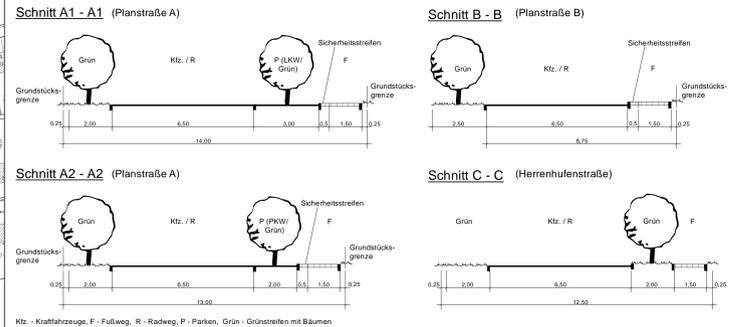
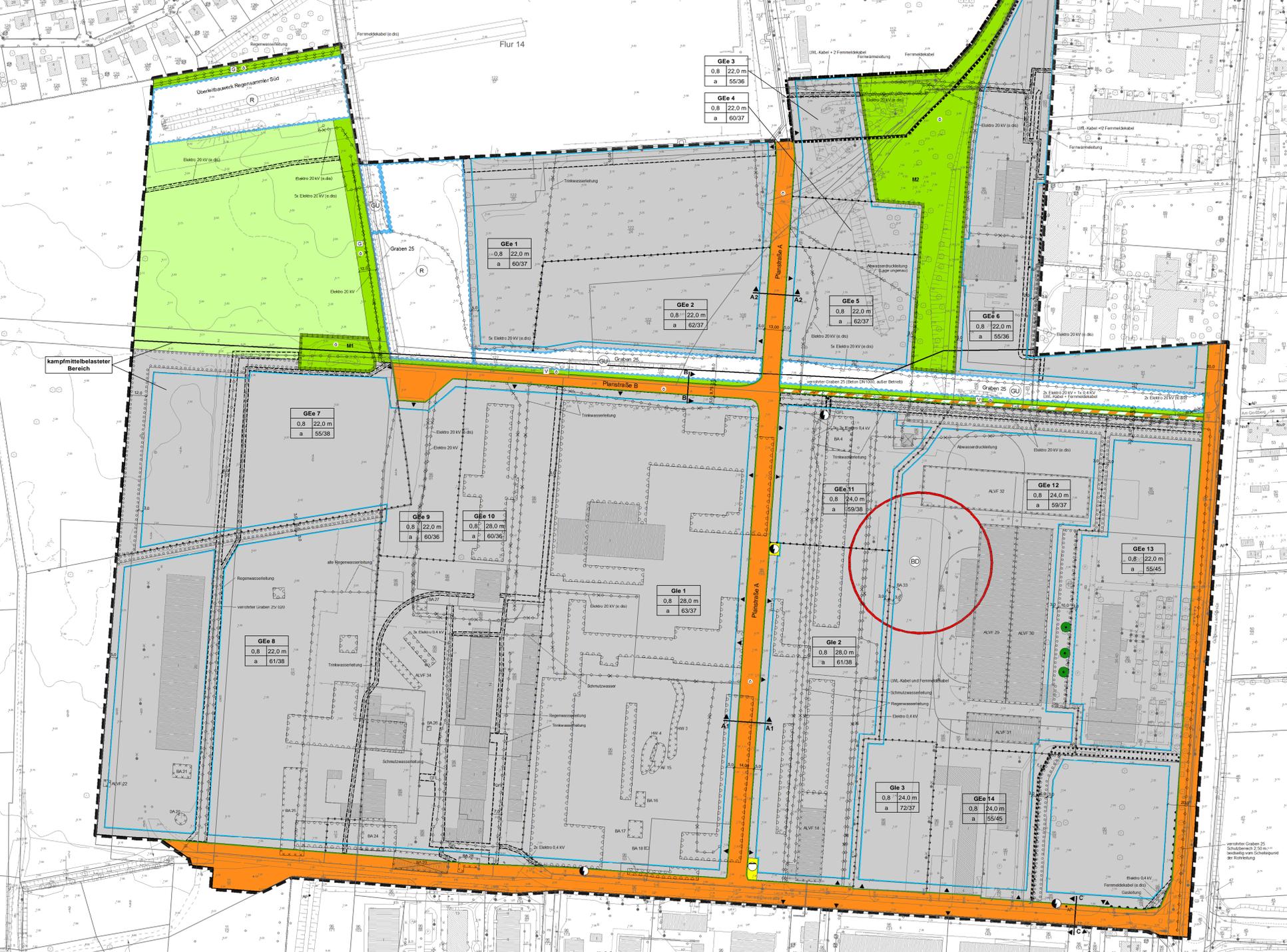


Planzeichnung (Teil A)

Straßenquerschnitte M 1 : 100



Kltz.: Kraftfahrweg, F: Fußweg, R: Radweg, P: Parken, Grün: Grünstreifen mit Bäumen



Planzeichenerklärung gem. PlanZV und BauVVO

I. Bestand

- vorhandene Gebäude, Höhenangabe in Metern über HN, Flurstücknummer, Flurstückschraffur, Beschilderung, Baum, Zaun, Weg / Straße, Glas

II. Festsetzungen

- Art der baulichen Nutzung, Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baufläche, Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

Text (Teil B)

I. Textliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB und BauVVO

- Art der baulichen Nutzung, Indusrieflächen (GI) und Gewerbeflächen (GE) mit Nutzungsbeschränkungen, Maß der baulichen Nutzung, Ausnahme zur Höhe baulicher Anlagen, Bauweise, Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

II. Örtliche Bauvorschriften (§ 86 LBAu M-V)

- Verkefährlichkeiten, Grünflächen, Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Flächen für die Landschaft und Wald, Flächen für die Landwirtschaft, Pflanzungen, Sonstige Pflanzungen

III. Kennzeichnungen

- unterirdische Leitung, Aufnahmepunkt Kataster- und Vermessungspunkt, Lagenvermessungspunkt (Trigonometrischer Punkt), Nivellierungspunkt

IV. Hinweise

- Umgrenzung von Flächen, deren Böden gefährdet sind, Altlasten, ALVF, BA, Belagsmaterial, HW, Hausfuß, Ordnungsnummern für AF, ALVF, BA, HW

V. Hinweise

- Umgrenzung von Flächen mit Baugrundschwäche, Kampfmittelbelastungsbereich, Poller, Zufahrt zu GE und GI

VI. Hinweise

- Umgrenzung von Flächen mit Baugrundschwäche, Kampfmittelbelastungsbereich, Poller, Zufahrt zu GE und GI

Für diese Satzung ist die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548), anzuwenden.

VERFAHRENSVERMERKE

- Aufteilung aufgrund des Auftragsbeschlusses der Bürgermeisterei, Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß § 17 PlZO M-V bestellt worden, Die früheste Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist nach dem Entwurf des Bebauungsplans am 28.06.2014...

Die Satzung über den Bebauungsplan ist mit Ablauf des 08.01.2015, in Kraft getreten.

Satzung der Universitäts- und Hanesstadt Greifswald

Bebauungsplan Nr. 87 - Herrenhufen Nord - Gemarkung Greifswald, Flur 14 und 16

Satzung M 1:1.000

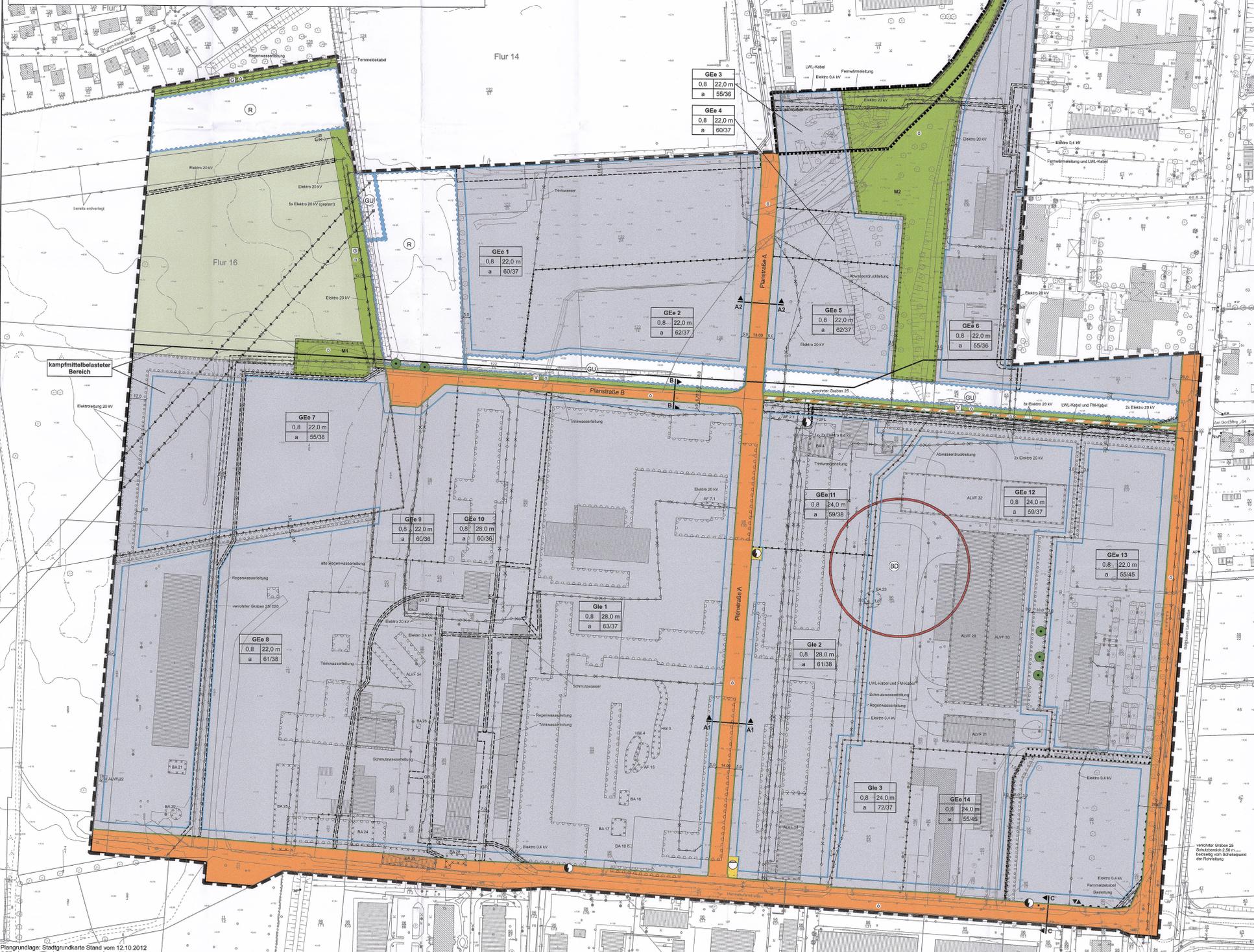
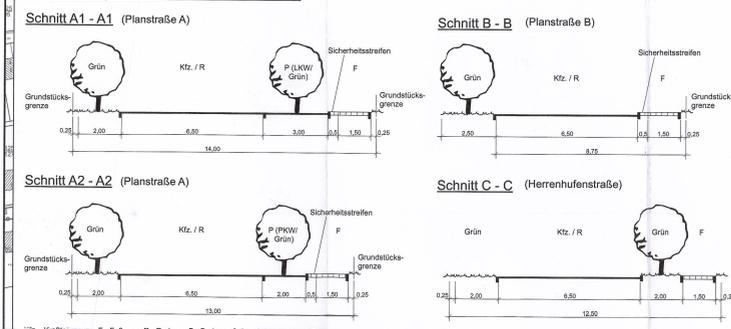


bezeichnet: J.-M. Schmitt, gezeichnet: K. Raatz, Stand: 28.07.2014

Stadtplan Nr. 1748/1 Greifswald

Planzeichnung (Teil A)

Straßenquerschnitte M 1 : 100



Planzeigerklärung gem. PlanZV und BauNVO

I. Bestand

- vorhandene Gebäude
Höhenangabe in Metern über NN
Flurstücknummer
Flurstücksgrenze
Böschung
Baum
Zaun
Weg / Straße
Gieß

II. Festsetzungen

- Art der baulichen Nutzung
eingeschränkte Gewerbegebiete
eingeschränkte Industriegebiete
Maß der baulichen Nutzung
Grundflächenzahl
Höhe baulicher Anlagen
Emissionskontingent
Bauweise
Verkehrsfächen
Verkehrsfächen besonderer Zweckbestimmung
Wasserflächen
Grünflächen
Flächen für Versorgungsanlagen
Grünflächen für Landschaft und Wald
Planung, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
Sonstige Planzeichen

III. Nachrichtliche Übernahmen

- Abbruch vorhandener Gebäude
umzunehmende Leitung
Abgrenzung des Bereiches in dem die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 6 Technostadtpark durch die Festsetzungen dieses Bebauungsplans ersetzt werden sollen

IV. Kennzeichnungen

- Altlastenfläche
Altlastenverdachtsfläche
Bauweise
Bauweise
Bauweise
Bauweise

V. Hinweise

- Bodenmerkmalflagge
Baugrunderkundung
Regenwasserleitung
Gewässer
Baumschutz
Baugrunderkundung
Regenwasserleitung

Text (Teil B)

I. Textliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGG und BauNVO

- Art der baulichen Nutzung
Industriegebiete (IG) und Gewerbegebiete (GE) mit Nutzungsbeschränkungen
Gemäß § 1 Abs. 5 und 6 BauNVO sind Gewerbebetriebe aller Art, die allgemein zulässig sind, hinsichtlich der Einzelhandelsbetriebe eingeschränkt
Ausnahme zur Höhe baulicher Anlagen

II. Ortliche Bauvorschriften (§ 86 LBauO M-V)

- Werbeanlagen an den Gebäuden sind nur unterhalb der Traufe zulässig
Gebäude ohne baufache Gliederung der Außenwände sind im Abstand von 10 m vertikal zu gliedern
Ordnungswidrigkeiten für Festsetzungen nach § 86 LBauO M-V

III. Kennzeichnungen

- Die gemäß § 9 Abs. 5 BauGG in Teil A wie folgt gekennzeichneten Flächen sind mit umweltgefährdenden Stoffen belastet
Abgrenzung des Bereiches in dem die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 6 Technostadtpark durch die Festsetzungen dieses Bebauungsplans ersetzt werden sollen

IV. Hinweise

- Bodenmerkmalflagge
Baugrunderkundung
Regenwasserleitung
Gewässer
Baumschutz
Baugrunderkundung
Regenwasserleitung

VERFAHRENSVERMERKE

- Aufhebung aufgrund des Auftragsrücktritts der Bürgerstiftung vom 08.07.2009
Die für Raumordnung und Landschaftsplanung zuständige Stelle ist gemäß § 17 LPFG M-V beauftragt worden
Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 9 Abs. 5 BauGG

Satzung der Universitäts- und Hanesstadt Greifswald

- Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 2550), sowie nach § 18 der Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2008 (GVBl. M-V S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V S. 325), wird nach Beachtung der Bestimmungen der Universitäts- und Hanesstadt Greifswald (S. 325) folgende Satzung erlassen



Bebauungsplan Nr. 87 - Herrenhofen Nord -

Gemarkung Greifswald, Flur 14 und 16

Entwurf M 1:1.000

2. Durchgang

